



institut für bildung und beratung miesbach

Qualifizierte KiTa-Leiterin / Qualifizierter KiTa-Leiter

Weiterbildungscurriculum
für Leiterinnen und Leiter von Kindertageseinrichtungen

Weiterbildung im Blended Learning auf der Plattform Zoom

„Qualifizierte Kita-Leitung“ (02. März 2026 – 07. Mai 2027)

Ziel:

Qualifikation für eine Führungsfunktion in der Organisation KiTa

Zielgruppe:

Beschäftigte in Kindertageseinrichtungen nach § 16 Abs. 3 AVBayKiBiG, die sich bereits in Leitungsfunktion bzw. stellv. Leitungsfunktion befinden oder die sich für die Übernahme einer Führungsfunktion rechtzeitig qualifizieren wollen.

Was sollten Sie mitbringen?

Die Weiterbildung richtet sich an alle o.g. pädagogischen Fachkräfte,

- die Interesse und Freude daran haben, sich fachlich, methodisch und persönlich für die anspruchsvollen Aufgaben als Führungskraft weiter zu entwickeln;
- die bereit sind, ihre bisherige Führungsrolle bzw. Ihre Motivation, Führung zu übernehmen, zu reflektieren;
- die den kollegialen Austausch in einer Seminargruppe und in Lerngruppen schätzen und als bereichernde Lernerfahrung sehen;
- die bereit sind, im systemischen Coaching ihre Führungskompetenz zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

In der Weiterbildung erwerben (künftige) Führungskräfte:

- Führungskompetenz
- Personale Kompetenz
- Sozialkompetenz
- Fachkompetenz
- Kommunikationskompetenz
- Organisations- und Planungskompetenz
- Kompetenz zu Selbstorganisation und Selbststeuerung
- Kompetenz zum Handeln in Vernetzungsstrukturen
- Innovationskompetenz

Ergänzungen der Inhalte entsprechend den Bedürfnissen und Erwartungen der TeilnehmerInnen sind möglich.

Die Weiterbildung wurde insbesondere im Hinblick auf § 16 Abs. 3 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (AVBayKiBiG) konzipiert, in dem gefordert ist, dass **„Fachkräfte in Leitungsfunktion über ausreichend praktische Erfahrung verfügen und an einer Weiterbildung für Leitungskräfte teilgenommen haben“** sollen.

Die Inhalte der Weiterbildung basieren auf Kriterien für die Qualifikation von pädagogischen Fachkräften in Leitungsfunktion, wie sie in den Bayerischen Leitlinien für die Bildung und Erziehung von Kindern bis zum Ende der Grundschulzeit definiert sind.

Die Fachabteilung des Sozialministeriums wurde bei der Entwicklung der Weiterbildungsinhalte konsultiert.

Aufbau der Weiterbildung:

Die Weiterbildung umfasst

- 8 Module mit insgesamt 21 Weiterbildungstagen à 8 UE
- Abschlusskolloquium 1 Tag 10 UE
- 7 x Gruppensupervision à 4 h (3 Gruppensupervisionen à 5 UE davon verpflichtend)

und findet im Zeitraum 30.04.2026 -08.03.2027 statt.

Zwischen den Modulen liegen Praxisphasen zum Transfer der Seminarinhalte in die Praxis.

Kollegiale Beratung in **selbstorganisierten Lerngruppen** sowie **Gruppensupervision** (s. Seite 20/21) zu Fragen des beruflichen Alltags und zum Praxistransfer der Lerninhalte sind ein wesentlicher Bestandteil der Weiterbildung.

Dokumentation des Lernprozesses:

Die TeilnehmerInnen erfassen ihre eigenen Lernprozesse, Lernerfahrungen und Lernerfolge, ihre persönlichen Lern- und Weiterbildungsstrategien in Eigenverantwortung in einem Lerntagebuch oder in einer anderen Dokumentationsmethode. Ziel ist die Selbststeuerung im Lernen sowie die Selbstbeurteilung der Qualität eigener Leistungen.

Das Besondere an unserer Weiterbildung:

Die Weiterbildung kann nur in ihrer Gesamtheit gebucht werden, weil die Inhalte systematisch aufeinander aufbauen. Die Seminargruppe bleibt konstant über den gesamten Zeitraum. Die kollegiale Intervention in selbstorganisierten Lerngruppen trägt zum fachlichen Dialog bei und führt zur Bildung von Netzwerken, die gerade für Fachkräfte mit Führungsverantwortung eine wichtige Ressource darstellen. Die TeilnehmerInnen unterstützen und bestärken sich gegenseitig in ihrer Führungskompetenz und profitieren von Best-Practice-Beispielen.

Veranstalter:

Institut für Bildung und Beratung Miesbach, Josef-Lantenhammer-Platz 1, 83734 Hausham

Hybridformat:

Die Weiterbildung findet in Hybrid-Form statt (Präsenz und Online). Dafür nutzen wir die Plattform Zoom (s. S. 24).

Seminarzeiten:

09.00 – 16.30 Uhr in den Onlinemodulen

09.15 – 16.45 Uhr in den Präsenzveranstaltungen (abgestimmt auf den Fahrplan der Bayerischen Regionalbahn)

Am 1. Tag der Weiterbildung (02.03.2026) endet das Seminar um 18.00 Uhr.

Maximale Teilnehmer*innenzahl: 18

Kosten der Weiterbildung incl. Supervision:

3.850,00 € (zahlbar in 10 Raten à 385,00 €)

Als eine für den Beruf qualifizierende Bildungsmaßnahme kann die Weiterbildung **steuerlich geltend** gemacht werden.

Abschluss:

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung wird das Zertifikat

„Qualifizierte Kita-Leiterin/Kita-Leiter“

erworben.

Kriterien für einen erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung:

- regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs, an mind. 3 Gruppensupervisionen und in den Lerngruppen
- Sicherstellung des Praxistransfers
- Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Abschlusskolloquium mit der Präsentation des eigenen Lernprozesses

Das Referententeam: s. Seite 23 und Website des IBB <https://ibb-miesbach.com/trainer-referenten/>

Auftakt

Kontakt und Selbstorganisation

Aufbau und Ablauf der Weiterbildung

Aufgaben der Teilnehmenden, vertragliche Bindungen und Regeln usw.

Individueller Lernbedarf der Teilnehmenden im Hinblick auf die Weiterbildung,

Dokumentation des Lernprozesses, Transfer in die Praxis

Organisation des Lernens in Lerngruppen

Bildauswahl zum ZRM®

Führung und gelingende Kommunikation gestalten

„Psycho-Logik“ der Führung

Die „Führungslandkarte“

Führungstheorien gestern, heute, morgen – Ein Überblick

Reflexion des individuellen Führungsstils

Das Schichtmodell der menschlichen Persönlichkeit

Fallvignetten Führung

Führen im Kontext verschiedener Mitarbeiter*innen und unterschiedlicher Situationen

Grundlagen der Kommunikation

Erfolgreich mit Mitarbeitern*innen kommunizieren

Trainer: Natalia Rennings (Auftakt), Matthias Schneider (Auftakt und Führung)

Sich selbst kennen und steuern

Dieses Modul befasst sich mit der Fähigkeit von Menschen zu ‚Selbstmanagement‘ (auch ‚Selbstregulierung‘ genannt). Es ist auf der Grundlage des Zürcher Ressourcenmodells ZRM® konzipiert und setzt sich aus drei Teilen zusammen.

Teil 1:

Zürcher Ressourcenmodell (ZRM®) Phase 1 und 2

Bedürfnisse und Motivation erkennen

persönliche Ziele bestimmen

Teil 2: (ZRM® Phase 3) 07.10.2026

Teil 3: (ZRM® Phase 4 und 5) 17.03.2027

Trainer: Natalia Rennings, Matthias Schneider

MitarbeiterInnen fordern und fördern

Personalentwicklung – Ein Überblick

Personalportfolio – Wo stehen meine Mitarbeiter*innen?

Ableitung von Maßnahmen

Motivation und Ziele vereinbaren

Delegation

Feedbackgespräche führen

Trainer: Matthias Schneider

Den Kinderschutzauftrag der Kita kompetent wahrnehmen

Rahmenbedingungen

- rechtlich
- institutionell
- psychosozial
- professionell

Definition und Formen der Kindeswohlgefährdung

Kindeswohl und Bedürfnisse des Kindes

elterliche Funktion

Kindeswohlgefährdung erkennen

fachlich-methodische Prozessschritte

Gefährdungseinschätzung

Risikoeinschätzung

Trainer: Hans Fritz

Bildung in der Kita gestalten

Der gesetzliche Auftrag an die Leitung gem. § 14 Abs. 3 AVBayKiBiG

Das Verständnis von Bildung im Elementarbereich

Mit Kindern Bildungsprozesse gestalten - Partizipation und Ko-Konstruktion

Stärkung von Basiskompetenzen und Verknüpfung mit den Bildungsbereichen

Bildung vom Kind aus

Kompetenzprofil einer pädagogischen Fachkraft

Verhaltensbeschreibung pädagogischer Fachkräfte – soziale Interaktion

Entwicklung von Führungsinstrumenten für die Wahrnehmung der Gesamtverantwortung für die pädagogische Arbeit

Trainerin: Natalia Rennings (Tage 1 und 2), Matthias Schneider (Tag 2)

Zürcher Ressourcenmodell ZRM® Phase 3

Das persönliche Ziel festigen

Mentale und körperliche Ressourcen entdecken und verankern

Trainer: Natalia Rennings, Matthias Schneider

Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Erziehungspartnerschaft als gelingende Kooperation zwischen KiTa und Eltern zum Wohle des Kindes beruht auf einem umfassenden Verständnis für „menschliche Systeme“ und deren Bedürfnisse.

Daher bietet es sich an, Erziehungspartnerschaft unter einem systemischen Blickwinkel zu betrachten, um die Beteiligten in eine für das Kind entwicklungsförderliche Begegnung zu bringen:

- Das Menschenbild, das systemischem Denken und Handeln zugrunde liegt
- Dynamik im System Familie und im System Kita
- Eine tragfähige Beziehung zwischen Fachkräften und Eltern schaffen
- Arbeit an Ihren Praxisfällen

Trainer: Natalia Rennings, Matthias Schneider

Reflektion Ihrer bisherigen Lernfortschritte in Bezug auf Ihr in Modul 2/Teil 1 entwickeltes Haltungsziel
differenziertes Feedback

bitte beachten:

vorgesehener Zeitrahmen 08.00 – 17.00 Uhr

Leitfragen und Aufgabenstellung zur Vorbereitung dieses Tages geben wir Ihnen im Rahmen von Modul 3

Trainer: Natalia Rennings, Matthias Schneider

Im Team zusammenarbeiten und Konflikte bewältigen

Team – Ein Überblick (Definition, Entwicklung, Dynamik, Rollen ...)

Mein Team – Soziogrammanalyse

Teamentwicklung

Konflikt – Ein Überblick (Definition, Ursachen, Varianten ...)

Konfliktgespräche führen

Konflikte moderieren

Trainer: Matthias Schneider

Das BayKiBiG – ein Grundverständnis

Grundfragen zur kindbezogenen Förderung von KiTa's nach dem BayKiBiG

Personelle Rahmenbedingungen

Umsetzung des Buchungszeitverfahrens in der Praxis

Abgrenzung zwischen Trägeraufgaben und Leitungsfunktion

Aktuelle Entwicklungen und offene Fragen der TeilnehmerInnen

Referenten: Beate Michel

Die Kita im Griff: Büromanagement mit Herz und System für Leitungen

Ziele verfolgen und Prioritäten setzen, um effektiver und effizienter zu arbeiten

Hilfsmittel für Planung und Zielverfolgung

Tag, Woche und Monat planen

Zeitmanagementtechniken

Arbeitsorganisation

Informations- und Wissensmanagement

Persönliche Ressourcen managen

Umgang mit Stress

Reflexion über eigene das bisherige Büromanagement

Referent: Tanja Buchmann

Strategien entwickeln und Veränderungsprozesse gestalten

Strategie – Eine Überblick (Definition, Prozess...)

Wertearbeit

Mission, Vision

Umfeldanalyse „Stakeholder“

Umfeldanalyse „SWOT“

Strategische und operative Ziele formulieren/Maßnahmen ableiten, Leistungskontrolle

Change Projekte (Was sind Veränderungsprozesse?)

Change-Management (Veränderungsprozesse steuern)

House of Change (Das Haus der Veränderung)

Umgang mit Widerstand

Zürcher Ressourcenmodell (ZRM®) Phase 4 und 5

Eigene Ressourcen in zielgerichtete Handlungen umsetzen

Transfer, Integration, Abschluss

Trainer: Natalia Rennings, Matthias Schneider

Abschlusskolloquium (in der Gesamtgruppe)

Präsentation des eigenen Entwicklungsprozesses

Kollegiales Feedback

Feedback der beiden Trainer

Feedback zur gesamten Weiterbildung

Überreichung des Zertifikats „Qualifizierte Kita-Leiterin/Qualifizierter KiTa-Leiter“

Abschlussritual

Trainer: Natalia Rennings, Matthias Schneider

Gruppensupervision

Begleitend zur gesamten Weiterbildung findet an 7 Terminen jeweils 4 Stunden Gruppensupervision in Gruppen à max. 7 - 8 Personen statt. Die Teilnahme an 3 Gruppensupervisionen ist Voraussetzung für die Zertifikatserlangung.

Im Mittelpunkt der Supervision stehen die persönliche Reflexion und Weiterentwicklung der Führungspraxis der TeilnehmerInnen sowie die Rolle und Person als Führungskraft. U.a. werden für die Supervision Elemente kollegialer Beratung genutzt.

- Reflexion des beruflichen Handelns, der beruflichen Rolle
- Trainingseinheiten zu den Seminarinhalten
- Kollegiales Fall-Coaching anhand der Fallbeispiele der Teilnehmer*innen

Terminauswahl:

09.00 – 13.00 Uhr

30.04.2026 – 03.07.2026 – 08.10.2026 – 30.11.2026 – 20.01.2027 – 19.02.2027 – 18.03.2027

Supervisorin: Natalia Rennings

Kollegialer Austausch in selbstorganisierten Lerngruppen

Die Seminargruppe bildet kleine Lerngruppen. Mindestens einmal nach jedem Modul trifft sich die jeweilige Lerngruppe zu kollegialem Austausch über

- die Nachbereitung der Modulinhalte
- die Reflexion über die Lernprozesse
- zur Unterstützung des Transfers der Lerninhalte in die Praxis
- zur kollegialen Beratung über fachliche Themen
- zur Möglichkeit eines gegenseitigen Feedbacks

Die Lerngruppen sind selbstorganisiert und bestimmen über die Themenschwerpunkte hinaus die Inhalte Ihrer Treffen selbst.

Die Kursleitung, Frau Rennings, erhält ein Ergebnisprotokoll.

Referentinnen und Referenten im Curriculum:

Rennings Natalia

Heilpraktikerin, Erzieherin, Bildungswissenschaftlerin (B.A.), stud. Bildungswissenschaftlerin (M.A.) Systemische Beraterin (DGSF), Leitung Bildungsmanagement im IBB Miesbach, Dozentin, Supervisorin, Gesamtleitung der Weiterbildung, Multiplikatorin Fachkräfteoffensive, Block C., Gesamtleitung der Weiterbildung

Schneider Matthias

Dipl. Sozialpädagoge FH, Supervisor und Coach (DGSv), Gruppendynamischer Leiter (DGGO), Zertifizierte Kinderschutz-Fachkraft nach §8a SGB VIII, LSCI-Praktiker (LifeSpaceCrisisIntervention), Berufswahlcoach
Schwerpunkte: Supervision und Coaching von Teams, Gruppen und Einzelpersonen, Team- und Organisationsentwicklung, Begleitung von Veränderungsprozessen in Organisationen, v.a. unter Kulturaspekten, Führungskräfteentwicklung

Fritz Hans

Dipl.-Sozialpäd. (FH), Master of Arts (M.A.) (Universität Kaiserslautern: Personalentwicklung)
Supervisor; Coach, Organisationsentwickler, Moderator, Fortbildner

Michel Beate

Diplomverwaltungswirt (FH), Diplom-Verwaltungswirtin (FH), tätig im öffentlichen Dienst, Bereich Kindertageseinrichtungen, Berufliche Schwerpunkte: Tätig als Bewilligungsbehörde im Antragsverfahren zur gesetzlichen Förderung nach BayKiBiG; Betriebserlaubnisverfahren; Grundsatzsachbearbeitung zur gesetzlichen Förderung nach BayKiBiG, Dozentin an der Bayerischen Verwaltungsschule

Tanja Buchmann

Fachreferentin im Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V., Kursleitg. der Weiterqualifizierung zur päd. Fachkraft im Verband kath. Kindertageseinrichtungen Bayern e.V., Fortbildungsreferentin, Bildungs- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt frühe Kindheit B.A., Mehrjährige Erfahrung als Fachberatung und pädagogische Leitung, Langjährige Erfahrung als Einrichtungsleitung und Erzieherin in Kindertageseinrichtungen (alle Altersgruppen)

Böhme-Konrad Helga

Leiterin des Instituts für Bildung und Beratung Miesbach, Gesamtleiterin der Weiterbildung
Diplomsozialpädagogin (FH), Verwaltungsfachwirtin, Weiterbildung in Sozialmanagement, Systemische Beraterin (ISB-Syst), Weiterbildung als Coach (Psychologie der Veränderung, emotional coachen), Systemische Konflikt- und Mobbingberaterin (ISB), langjährige berufliche Praxis in der Fachberatung pädagogischer MitarbeiterInnen in Kindertageseinrichtungen, Supervisorin, Systemischer Coach

Onlineweiterbildung auf der Plattform Zoom

Die Online-Module der Weiterbildung werden auf der Plattform Zoom veranstaltet. Sie benötigen keine Vorkenntnisse für den Zugang zur Plattform Zoom, wir sind Ihnen zudem auch gern beim Einloggen an diesen Tagen behilflich.

Ab 08.45 Uhr ist der Zoom-Raum geöffnet, Sie können gern die Zeit bis 09:00 Uhr für den Technik-Check nutzen.

An technischen Voraussetzungen sind erforderlich:

- PC/Laptop mit Kamera, Mikrofon und Lausprecher (ideal ist ein Headset, ausreichend die kleinen weißen Ohrstöpsel, wie es sie für Handys gibt)
- Ein stabiles Internet
- Ein möglichst störungsfreier Hintergrund
- von Vorteil: Zoom von www.zoom.us bereits auf Ihrem Rechner installiert und Sie als Benutzer registriert (ist kostenfrei), weil Ihnen dann auch alle Bedienfunktionen als Seminarteilnehmer*in zur Verfügung stehen.
- Die Verwendung eines Tablets oder Handys für die Dauer des Seminars hat sich als nicht geeignet herausgestellt.

Kurz vor den einzelnen Modulen erhalten Sie von uns den Einladungslink zum virtuellen Seminarraum.

Anmeldebedingungen

1. Anmeldungen werden bis zum **15.02.2026** bzw. bei noch freien Plätzen **bis einen Tag** vor Seminarbeginn schriftlich entgegengenommen.
2. Die Anmeldungen nehmen Sie bitte mit dem Formular auf der nächsten Seite vor.
3. Mit der schriftlichen Zusage durch das Institut für Bildung und Beratung Miesbach ist die Anmeldung verbindlich.
4. Die Seminarbeiträge überweisen Sie bitte fristgemäß (s. Angaben in der Seminarzusage).
5. Für das kurzfristige Zurücktreten von Ihrer verbindlichen Anmeldung gelten die nachfolgenden Stornogebühren:

bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 1 Woche vor Seminarbeginn	100 %
bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 4 Wochen vor Seminarbeginn	75 %
darüber hinaus (bis 8 Wochen vor Seminarbeginn)	50 %

des Seminarbeitrags

Die Stornogebühr wird nicht erhoben, wenn der Seminarplatz an eine andere Person vergeben werden kann.

6. Für Kündigungen nach Beginn der Weiterbildung erstatten wir 50% der Kosten, die auf die nicht mehr absolvierten Module der Weiterbildung nach der Kündigung entfallen.

Seminaranmeldung - Bitte v o l l s t ä n d i g ausfüllen

Bitte kopieren

Anmeldung (verbindlich)

**für Seminare des Instituts für Bildung und Beratung Miesbach,
Josef-Lantenhammer-Platz 1, 83734 Hausham – Fax-Nr.: 08026-3871075**

Beachten Sie die Möglichkeit der
Onlineanmeldung

Qualifizierte KiTa-Leitung 01b/2026 Start 02.03.2026

Name, Vorname

tätig als

Name, Anschrift der Kindertageseinrichtung

Telefon KiTa

E-Mail-Adresse KiTa

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort)

Telefon

E-Mail-Adresse:

Zusage und Rechnung an: ☐ Privatanschrift ☐ Anschrift der KiTa (zutreffendes bitte ankreuzen)

andere Rechnungsanschrift: _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Regelungen für die Anmeldung/Stornierung meiner Seminaranmeldung an, die Bestimmungen zum Datenschutz habe ich gelesen.

Datum, Unterschrift

Unterschrift des Kostenträgers

Kontakt:

IBB Institut für Bildung und Beratung Miesbach GmbH

Natalia Rennings

Leitung Bildungsmanagement

Josef-Lantenhammer-Platz 1

83734 Hausham

08026-3872093

08026-9290896

natalia.rennings@ibb-miesbach.com

bildungsmanagement@ibb-miesbach.com

www.ibb-miesbach.com